

Europa-Union

Nordrhein-
Westfalen

REISEN FÜR
MITGLIEDER
2 0 1 4

Sizilien

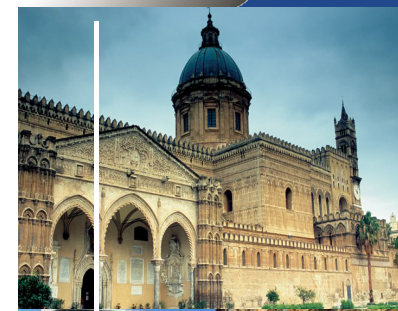
Politische

Begegnungsreise

vom

09. bis 15.

November 2014



09.11. bis 15.11.2014

Termin

Preis

Pro Person im Doppelzimmer
(bei mind. 25 TN)
Einzelzimmerzuschlag (max. 5)

1.279 €

149 €

Leistungen

- Linienflug mit Lufthansa o.ä. ab / bis Düsseldorf (via München) in der Economy Class inkl. aktueller Steuern/Gebühren (Stand: 08/2014)
- 3 ÜN in/um Palermo in Hotels der guten Mittelklasse mit Halbpension (Getränke exkl.)
- 3 ÜN im Raum Catania / Taormina in Hotels der guten Mittelklasse mit Halbpension (exkl. Getränken)
- 4 x Mittagessen bzw. Mittagsimbiss
- Weinverkostung + Imbiss in einer Kellerei am Ätna
- Rundreise im komfortablen Reisebus
- Qualifizierte, deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- Sämtliche Eintritte lt. Programm (Wert ca. 60 €)
- Politische Gespräche und Termine lt. Programm
- Informationsmaterial + Reiseunterlagen
- Reisepreissicherungsschein

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Optional

- Reiseversicherungen – Preise auf Anfrage
- Rail&Fly
- Fakultative Aktivitäten
- Persönliche Ausgaben / Trinkgelder
- Getränke und zusätzliche Mahlzeiten
- **Kurtaxen in den Hotels (zahlbar vor Ort)**

Anmeldeschluss: 20.09.2014

Wir bitten um zügige Anmeldung, da wir nur über ein begrenztes Kontingent verfügen!

Information und Buchung:

Via cultus

internationale Gruppen- und Studienreisen GmbH

Märchenstraße 13
76297 Stutensee
fon : 0721 - 9684773
fax : 0721 - 9684774
mail : info@via-cultus.de

Weitere Reisen finden Sie auf www.via-cultus.de

Anmeldeschluss 20.09.2014 (Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bestätigt.)
Europa-Union NRW

Name Vorname

Straße/ Hausnummer PLZ/ Ort

Telefon /E-Mail Geburtsdatum

Name Vorname

Straße/ Hausnummer PLZ/ Ort

Telefon /E-Mail Geburtsdatum

Ich/wir wünsche(n) ein: Doppelzimmer ☐ Einzelzimmer ☐ Rail & Fly ☐

Bitte senden Sie mir Informationsmaterial für Reiseversicherungen ☐

Hiermit melde ich mich / melden wir uns zu dieser Reise verbindlich an. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Buchungsbestätigung, Rechnung und die ausführlichen Reisebedingungen.

via cultus GmbH
Märchenstraße 13
76297 Stutensee



Datum

Unterschrift

Reiseverlauf

Sizilien, die größte Insel im Mittelmeer, ist eine Welt für sich: Unerwartet vielfältig und überraschend, gelobt für seine Schönheit, aber auch mehr als jede andere Insel durch Vorurteile stigmatisiert. Die imposanten Ruinen wirken schwer und elgant, sind aber auf zauberhafte Weise auch dem Osten und dem Exotischen zuneigt. Der Anblick von Tempeln und Theatern bestätigt die Erwartungen der Reisenden, die ein Land der Kontraste entdecken, wo neben der Originalität der Vergangenheit die spektakulären Fassaden des sizilianischen Barocks und die roten Kuppeln der Kirchen von Palermo zu bewundern sind. Sizilien hat in 3.000 Jahren viele fremde Herrschaften erlebt, sie alle haben Ihre Spuren hinterlassen: Es gibt sikulische Grabhöhlen, griechische Tempel und normannische Kirchen. Die Araber haben sich auf dem Speisezetteln verewigt. Grüne Landzungen an der Nordküste, Dörfer in den Weinbergen und Orangenhaine, der, im Winter schneebedeckte, Ätna und die abwechslungsreiche Landschaft - all das und noch viel mehr erwartet Sie! Denkt man an Sizilien, fällt einem allerdings auch sofort die Mafia ein. Es ist nicht einfach, dieses Etikett loszuwerden, das Geburtshaus des Verbrechens zu sein. Viele Sizilianer versuchen sich von Vorurteilen und Erpressung zu befreien und das Dunkle abzuschütteln. Auf dieser Studienreise treffen Sie Mitglieder der mutigen Bewegung „Addio Pizzo“, die der sizilianischen Mafia den öffentlichen Raum streitig macht und sich weigert, Schutzgeld zu zahlen. Ihre fachkundige Reiseleitung nimmt Sie mit auf eine spannende und abwechslungsreiche Reise, auf der die Schönheiten der Insel, aber auch die dunkle Vergangenheit beleuchtet werden.

1. Tag: Anreise

Flug von Düsseldorf via München nach Palermo. Abholung am Flughafen und Transfer in Ihr Hotel in/um Palermo. Zeit für einen ersten Erkundungsspaziergang. Genießen Sie die Atmosphäre der berühmten Stadt. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Kirche & Mafia

Am Vormittag besichtigen Sie den wunderschönen Dom von Monreale, den größten Sakralbau seiner Epoche. Die üppigen Goldmosaiken aus dem XII. Jahrhundert sind ein biblisches Bilderbuch, mit 6340 m² die größte Oberfläche in der Welt - im anschließenden quadratischen Kreuzgang mit seinen 228 Doppelsäulen könnte man stundenlang verweilen. Sie fahren weiter nach Corleone. Die Stadt blickt auf eine lange antike Vorgeschichte zurück, die bis ins 7. Jhd. v. Chr. reicht. Im 20. Jahrhundert geriet Corleone durch die Machenschaften der Mafia immer wieder in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses. Am 11. April 2006 wurde der Kopf der sizilianischen Mafia, nach über 40 Jahren auf der Flucht, in der Nähe Corleones festgenommen. Die Stadt erklärte daraufhin den 11. April zum Gemeindefeiertag und benannte eine Straße um in „Via 11 Aprile“ (Straße des 11. April). In Corleone werden Sie umfassend über die Arbeit der [Genossenschaft „Terra Libera“](#) (freier Boden) informiert. In einem Agritu-

rismo können Sie die Spezialitäten genießen, die auf den beschlagnahmten Grundstücken des „Boss der Bosse“, Totò Riina, produziert werden. Hier kämpfen Frauen und Männer darum, das von der Mafia, beschlagnahmte Land zurückzubekommen. Am Nachmittag unternehmen Sie einen gemeinsamen Spaziergang durch Corleone mit den Freiwilligen der [„Genossenschaft Dialogos“](#) und besichtigen auch das [„Museum der Legalität“](#). Rückfahrt in Ihr Hotel. Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Politik in der Hauptstadt

Nach dem Frühstück besuchen Sie das [Parlament von Sizilien](#) und treffen lokale Politiker/-innen. Sie beschäftigen sich mit dem aktuellen Thema der Flüchtlingspolitik, von der Sizilien im Besonderen betroffen ist. Im Normannenpalast, dem Sitz des Parlamentes, befindet sich auch das synchretistische Juwel einer kosmopolitischen und toleranten Epoche: die Cappella Palatina, die Hofkirche der Normanenkönige, mit byzantinischen Mosaiken und der ältesten arabischen Stalaktiten-Holzdecke der Welt. Mittags kehren Sie in dem Hauptsitz des [„Addio pizzo“](#) (Tschüss Schutzgeld) ein. Die Freiwilligen der Vereinigung berichten in der ehemaligen Wohnung eines Mafia Bosses von Palermo über ihre Motivation und ihren Kampf gegen die Schutzgelderpressung. Am Nachmittag steht dann noch ein [Termin bei der Stadtverwaltung](#) auf dem Programm, um über aktuelle Probleme und Herausforderungen in Palermo zu sprechen. Den Nachmittag beschließen Sie mit der Besichtigung der Kathedrale, dem imposantesten Monument der Stadt. Der jetzige Bau wurde in der zweiten Hälfte des XII. Jahrhunderts errichtet und im Laufe der Jahrhunderte mehrfach umgebaut. Besonders gravierend war dabei der Umbau am Ende des 18. Jahrhunderts, bei dem die Kathedrale eine Barockkuppel erhielt und ihr Inneres klassizistisch umgestaltet wurde. Für deutsche Gäste ist die Kathedrale von besonderer Bedeutung, da sich in ihr die Gräber der Staufer Heinrich VI. und Friedrich II. sowie seiner Mutter Konstanze von Sizilien befinden. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

4. Tag: Landwirtschaft im Herzen Siziliens

Heute machen Sie sich auf den Weg nach Catania. Einen ersten Stopp legen Sie unterwegs bei Piazza Armerina ein, um die spätantike Villa del Casale zu besuchen, die in einer anmutig grünen Landschaft aus Fichten- und Eukalyptusbäumen liegt. Farbenfrohe Mosaiken auf mehr als 3.500 qm bedecken die prachtvollen Böden der Zimmer - ein eindrucksvoller und spannender Bilderbogen aus Mythologie, Jagd- und Alltagsszenen. Weiterfahrt nach Enna, dem „Nabel“ der Insel. Von der Burg von Lucera, einer der größten Anlagen Italiens, die ebenfalls von Friedrich II umgebaut wurde, genießt man einen umfassenden Rundumblick auf die Insel. Kein Wunder, dass Enna strategisch sehr wichtig für alle Herrscher gewesen ist, von den Römern bis zu den Aragonesen. Sie erreichen am Abend Catania. Hotelbezug in/um Catania, Abendessen und Übernachtung.

Hinweis: Wenn wir einen Gesprächstermin im Landwirt-

schaftsministerium bekommen wird dies am Vormittag eingebaut und dann wird die Besichtigung von Enna ausfallen. Evtl. Besuch eines Viehzuchtbetriebes.

5. Tag: Orangen und die „vulkanische Stadt“

Die Orange ist hier ein Symbol. Domenico ist stolz auf seine Arbeit und seine Früchte: biologische „Tarocchi“ und „Valencia“. Ein [Besuch eines Betriebes](#) auf der Ebene von Catania ist ein Muss, wenn man lernen möchte, was immer es über den Anbau dieser Früchte zu wissen gibt und mit welchen Problemen es die Produzenten in letzter Zeit - auch im Hinblick auf die Abkommen der EU-mit den nordafrikanischen Ländern - zu tun haben. Verpassen sollte man auch nicht die Kostprobe der Marmeladen. Dann steht ein ausführlicher Rundgang durch die Stadt Catania auf dem Programm. Die „vulkanische“ Stadt ist das wirtschaftliche Zentrum Siziliens. Die Altstadt steht seit 2002 zusammen mit acht anderen barocken Städten im Val di Noto auf der Liste des UNESCO-Welterbes. Gleich hinter den Domplatz herrscht ein großes Getümmel: La Pescheria, der große Fischmarkt, findet täglich um die Ecke statt und dehnt sich bis zur staufischen Burg aus. So ein Besuch auf dem Markt macht hungrig und so essen Sie heute Mittag in einem typischen Restaurant, nahe dem Palazzo Biscari. Am Nachmittag lädt Sie der Fürst Moncada zu einem Rundgang durch seine Räumlichkeiten ein: Hier war auch Goethe kurze Zeit zu Gast. Rückkehr in Ihr Hotel. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

6. Tag: Ätna, Wein & Taormina

Heute erwartet Sie ein grandioser Höhepunkt: Der höchste, noch aktive Vulkan Europas - der Ätna oder „Mongibello“, wie die Sizilianer liebevoll ihren „Berg der Berge“ nennen! Durch Weingärten, karge Berglandschaften und erkaltete Lavaströme nähern Sie sich mit dem Bus dem Vulkan bis zu den „Silvestri Kratern“, einer fremdartig anmutenden Mondlandschaft in 1.900 Metern Höhe. Diese Gegend ist auch eine bekannte Weinregion. Auf der Rückfahrt besichtigen Sie ein [Weingut](#), wo Sie das einzigartige Aroma der Ätna-Trauben genießen können. Wer auf der Suche nach authentischen Geschmacksempfindungen ist, kann hier die Freuden des Bacchus erleben und sich mit typischen lokalen Spezialitäten stärken. Auf der Weiterfahrt erreichen Sie das zauberhafte Städtchen Taormina. Eindrucksvoll auf einer Terrasse des Monte Tauro gelegen, wurde es seinerzeit schon von Goethe als die „Perle Siziliens“ gerühmt. Erleben Sie bei einem Stadtrundgang vom griechisch-römischen Freilichttheater aus ein unvergessliches Panorama auf die malerische Küsten- und Vulkanszenerie und schlendern Sie im Anschluss über den malerischen Corso Umberto. Rückfahrt ins Hotel, Abendessen und Übernachtung.

7. Tag: Arrivederci Sicilia!

Je nach Rückflugzeit haben Sie heute noch Zeit für sich und eigene Erkundungen. Transfer zum Flughafen Catania und Rückflug via München nach Düsseldorf.

© via cultus Änderungen vorbehalten